

## **Information zum Datenschutz gemäß Artikel 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)**

Das Landratsamt Alb-Donau-Kreis, Fachdienst Flüchtlinge, Integration, staatliche Leistungen verarbeitet im Rahmen der „VwV Deutsch“ personenbezogene Daten, die Sie betreffen. Mit den folgenden Hinweisen möchten wir Sie über die Datenverarbeitung und die Ihnen in diesem Zusammenhang zustehenden Rechte informieren.

### **1. Für die Verarbeitung Ihrer Daten verantwortlich ist:**

Landratsamt Alb-Donau-Kreis  
Fachdienst Flüchtlinge, Integration, staatliche Leistungen  
Schillerstraße 30  
89077 Ulm  
E-Mail: [fluechtlinge-integration@alb-donau-kreis.de](mailto:fluechtlinge-integration@alb-donau-kreis.de)

Das Landratsamt Alb-Donau-Kreis ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts. Sie wird vertreten durch den Landrat.

### **2. Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten**

Landratsamt Alb-Donau-Kreis  
Datenschutzbeauftragte  
Schillerstraße 30  
89077 Ulm  
E-Mail: [Datenschutz@alb-donau-kreis.de](mailto:Datenschutz@alb-donau-kreis.de)

### **3. Zwecke und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung**

Ein VwV-Kurs auf Grundlage der VwV Deutsch des Landes Baden-Württemberg ermöglicht Ihnen die Verbesserung Ihres Deutschsprachniveaus. Zur Koordinierung, Planung und Abrechnung der Kurse mit dem Land Baden-Württemberg werden persönliche Daten zur Sprachkursteilnahme sowie Daten zur sprachlichen Weiterentwicklung nach der Teilnahme am Sprachkurs erfasst. Ihre Daten dürfen nach Ihrer Einwilligung durch die beim Landratsamt Alb-Donau-Kreis und der Stadt Ulm für die Kursorganisation zuständigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ausschließlich für den genannten Zweck verarbeitet werden. Dies beinhaltet auch die wechselseitige Übermittlung der Daten zwischen Sprachkursträgern, Landratsamt Alb-Donau-Kreis bzw. der Stadt Ulm, der von Ihnen angegebenen Kontaktperson sowie dem Ministerium für Soziales und Integration des Landes Baden-Württemberg. Die Datenübermittlung ist für eine koordinierte Abstimmung, effiziente Planung Ihres Sprachkurses und der Abrechnung sowie Weiterentwicklung des Förderangebotes erforderlich. Die Erfassung der Daten ist zur Durchführung der VwV Deutsch (vom 7. Dezember 2018 – Az.: 4-5913.1-002.02) notwendig.

Die Datenverarbeitung erfolgt auf Grundlage des Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO, § 4 Landesdatenschutzgesetz (LDSG) i.V.m § 5 Nr. 1 Partizipations- und

Integrationsgesetz Baden-Württemberg (PartIntG BW) i.V.m. Ziff. 6.8 der VwV Deutsch.

#### **4. Kategorien der verarbeiteten personenbezogenen Daten**

Folgende Kategorien von personenbezogenen Daten werden verarbeitet:

- a. Name, Vorname, Geburtsdatum, Nationalität, Anschrift und Kontaktdaten
- b. Aussicht auf Ausbildung, Einstiegsqualifizierung, vollzeitschulischem Bildungsgang bei Intensivsprachkursen
- c. Unterschrift der Teilnehmenden auf einer Anwesenheitsliste
- d. anonymisierte Kennzahlen für den Sachbericht an das Ministerium für Soziales und Integration Baden-Württemberg (Zahl der Teilnehmenden zu Beginn und Ende des Kurses, Zahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer an der Abschlussprüfung, Zahl der bestandenen Prüfungen, Weiterentwicklung nach Abschluss des Sprachkurses, Bildungshintergrund, letzter Bildungsabschluss, Einreisegrund)

#### **5. Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten**

Die in Ziffer 4 genannten Datenkategorien werden ggf. an folgende Empfänger weitergegeben:

- Sprachkursträger
- Sozialbetreuung in der vorläufigen Unterbringung
- dem/der zuständigen Integrationsmanager/in
- Agentur für Arbeit bzw. Jobcenter
- Ministerium für Soziales und Integration (in der Regel anonymisiert oder auf Anfrage)
- Handwerkskammer, Industrie- und Handelskammer
- Arbeitgeber, Berufsschule

#### **6. Dauer der Datenspeicherung**

Gem. Ziff. 7.5 VwV Deutsch werden Aufzeichnungen von Vor- und Nachnamen und Geburtsdatum sowie Anwesenheitslisten der Teilnehmenden und der zu betreuenden Kinder zehn Jahre aufbewahrt und danach vernichtet beziehungsweise elektronisch gespeicherte Daten gelöscht. Alle anderen personenbezogenen Daten nach Ziff. 6.8 VwV Deutsch werden spätestens nach fünf Jahren gelöscht, entsprechende Aufzeichnungen in papiermäßiger Form vernichtet.

#### **7. Ihre Betroffenenrechte**

Unter den angegebenen Kontaktdaten können betroffene Personen hinsichtlich ihrer personenbezogenen Daten jederzeit die folgenden Rechte ausüben:

- Auskunft über Ihre personenbezogenen Daten (Art. 15 DSGVO)
- Berichtigung unrichtiger Daten (Art. 16 DSGVO),
- Löschung (Art. 17 DSGVO),

- Einschränkung der Datenverarbeitung (Art. 18 DSGVO),
- Datenübertragbarkeit (nur bei Einwilligung oder Vertrag; Art. 20 DSGVO)
- Widerspruch gegen die Datenverarbeitung (Art. 21 DSGVO).

Die Ausübung der Betroffenenrechte kann ggf. durch spezialgesetzliche Regelungen eingeschränkt sein.

Sofern Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer Daten rechtswidrig erfolgt, können Sie sich mit einer Beschwerde an den Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg, Postfach 10 29 32, 70025 Stuttgart, Tel.: 0711/615541-0, E-Mail: [poststelle@ldi.bwl.de](mailto:poststelle@ldi.bwl.de) wenden.

## **8. Widerruf der Einwilligung**

Sie können jederzeit von Ihrem Recht Gebrauch machen, die Einwilligung ohne Angabe von Gründen mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung bleibt hiervon unberührt. Aus der Nichterteilung oder dem Widerruf der Einwilligung entstehen keine Nachteile. Den Widerruf richten Sie bitte an das Landratsamt Alb-Donau-Kreis, Fachdienst Flüchtlinge und Integration, Wilhelmstraße 23-25, 89073 Ulm.

## **9. Erforderlichkeit zur Bereitstellung der Daten**

Sie sind nicht verpflichtet, die erforderlichen personenbezogenen Daten bereitzustellen. Im Fall der Nichtbereitstellung der personenbezogenen Daten ist eine geförderte Teilnahme über die „VwV Deutsch“ nicht möglich.